

Höhere Berufsfachschule für Sozialassistenten 11/12

- Berufsbezeichnung:** **Staatlich geprüfte(r) Sozialassistent/in**
- Ausbildungsziele:** **Hauptsächlich:** Erwerb der Zugangsvoraussetzung für die sich anschließende dreijährige Ausbildung zur Erzieherin / zum Erzieher *oder* zur Heilerziehungspflegerin/zum Heilerziehungspfleger *oder* zum Besuch einer einjährigen Fachoberschule mit dem Ziel der Allgemeinen Fachhochschulreife *oder* berufliche Tätigkeit nach Anweisung in sozialpädagogischen oder sozialpflegerischen Arbeitsfeldern.
- Voraussetzungen:** Aufnahmevoraussetzung ist der mittlere Bildungsabschluss (Realschulabschluss o. a.) mit mindestens befriedigenden Leistungen in zwei der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik, wobei in keinem dieser Fächer die Leistungen schlechter als ausreichend sein dürfen. Beim Fehlen der geforderten Leistungen in den genannten Fächern ist eine Aufnahme der Ausbildung über ein Auswahlverfahren möglich. Aufgenommen werden kann nur, wer zum 30. April das 23. Lebensjahr noch nicht vollendet hat. Über Ausnahmen entscheidet Schulleiter.
- Ausbildungsdauer:** 2 Jahre
- Ausbildungsform:** Erstes Jahr: Unterricht in Vollzeitform mit 2 Praktika: 4 Wochen in sozialpädagogischen Einrichtungen, z.B. im Kindergarten und 3 Wochen in einer sozialpflegerischen Einrichtung, z.B. im Altenheim. Zweites Jahr: wöchentlich 2 Tage Unterricht und 3 Tage Ausbildung in einer sozialpädagog. Einrichtung, z.B. Kindergarten oder Hort.
- Ausbildungsinhalte:**
- + *Berufsfeldübergreifender Lernbereich:*
Deutsch, Englisch, Medienerziehung, Politik und Wirtschaft, Religion/Ethik,
 - + *Berufsbezogener Lernbereich:*
Anthropologie, Erziehung, Körper und Bewegung, Ernährung und Haushaltsführung, Pflege, Gestaltung der Lebensumwelt, Theorie und Praxis der Sozialpädagogik, Praxisreflexion,
 - + *Ausbildung in der Praxis.*
- Ausbildungsverordnung:** Die Ausbildungsverordnung finden Sie im Internet hier:
http://download.bildung.hessen.de/schule/berufliche_bildung/fundstellen/vo_hbfs-sozialassistenten-2006-10-19.pdf

- Aufnahme:** **Bewerbungsunterlagen:**
Antrag in der Regel über die abgebende Schule mit folgenden Unterlagen: tabellarischer Lebenslauf; Lichtbild; Halbjahreszeugnis der Klasse 10 oder Abschlusszeugnis; ärztl. Bescheinigung über die Berufseignung (jeweils beglaubigte Kopien); bei Minderjährigen Einverständniserklärung der Eltern sowie eine Briefmarke für einen Standardbrief.
- Anmeldefrist:** **30. April** (Posteingang)
- Auswahlverfahren:** Bei Überschreiten der schulischen Kapazitätsgrenze
- Kosten:** Kein Schulgeld, jedoch Aufwendungen für Fachliteratur, Arbeitsmaterialien, Studienfahrten u.ä.. (BAFöG ist möglich).
- Weiterbildungsmöglichkeiten:** *Fachschule für Sozialpädagogik:* (2 Jahre + 1 Jahr Berufspraktikum)
Abschluss: Staatlich anerkannte/r Erzieherin/Erzieher (an der LGS möglich);
- Fachoberschule, Fachrichtung Sozialwesen (1 Jahr)*
(Abschluss: Allgemeine Fachhochschulreife)
(an der LGS nicht möglich)
- Fachschule für Sozialwirtschaft (3 Jahre)*
(Abschluss: Heilerziehungspfleger/in)
(an der LGS nicht möglich)

Zusatzkurse zum Erwerb der Fachhochschulreife im Rahmen der Ausbildung zur Sozialassistentin / zum Sozialassistenten werden seit dem Schuljahr 2014/15 an der LGS ebenfalls angeboten!

Weitere Informationen: **Landrat-Gruber-Schule**
Höhere Berufsfachschule für Sozialassistenten
Auf der Leer 11
64807 Dieburg
Telefon: 06071-964817 (Abteilungsleiter Jürgen Schneider)
Telefon: 06071-96480 (Sekretariat),
Fax: 06071-964840
E-Mail: j.schneider@lgs-dieburg.de
Homepage: <http://www.lgs-dieburg.de>